



Deutsch-Polnische
Gesellschaft Sachsen

Niemiecko-Polskie
Towarzystwo Saksonii

Gesellschaft für
Sächsisch-Polnische
Zusammenarbeit e. V.

Towarzystwo
współpracy
saksonsko-polskiej t.z.

Dresden, 1. November 2014

Pressemitteilung

Bundeskongress der Deutsch-Polnischen Gesellschaften findet in Dresden statt – DIALOG-Preis für Lech Wałęsa und den Interregionalen Gewerkschaftsrat Elbe-Neiße

Der **23. Jahreskongress der Deutsch-Polnischen Gesellschaften** findet vom **7. bis 9. November 2014 in Dresden** statt. Mehr als 200 Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands sowie aus Polen haben ihr Kommen angekündigt.

Höhepunkt der Tagung wird die feierliche **Verleihung des DIALOG-Preises 2014** sein. Mit diesem Preis ehrt der Deutsch-Polnische Gesellschaft Bundesverband in diesem Jahr den früheren polnischen Staatspräsidenten, Friedensnobelpreisträger **Lech Wałęsa** sowie den **Interregionalen Gewerkschaftsrat Elbe-Neiße**. Seit 2005 wird der DIALOG-Preis alljährlich verliehen. Der DPG-Bundesverband würdigt mit dieser Auszeichnung Personen, Institutionen, Initiativen, Medienprojekte oder Redaktionen, die sich in vorbildlicher Art und Weise für den Dialog der Völker und Kulturen in Europa sowie die Vertiefung der deutsch-polnischen Beziehungen engagieren. Die **feierliche Preisverleihung findet am 7. November 2014 um 18 Uhr im Plenarsaal des Sächsischen Landtages** in Dresden statt und stellt gleichzeitig den Auftakt des Kongresses dar.

Unter dem **Oberthema „Regionale Identität“** stehen die **Podiumsdiskussionen und Arbeitsgruppen am Samstag**. Den Auftakt bildet das Thema **„25 Jahre friedliche Revolutionen in Mittel- und Osteuropa – eine europäische Erfolgsgeschichte?“**, gefolgt von einer Diskussion zum Thema **„Fremde Heimat? Zur Wahrnehmung der Wiedergewonnenen Gebiete in Polen nach 1989“**.

Am Nachmittag werden sich die Kongressteilnehmer in **fünf thematischen Arbeitsgruppen** mit verschiedenen Aspekten der **deutsch-polnischen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit** auseinandersetzen.

Träger des
Deutsch-Polnischen
Preises 2001

Sitz:
Kraszewski-Museum
Nordstr. 28
01099 Dresden

Präsident:
Wolfgang Howald

Vizepräsidenten:
Mario Schmidt
Dr. Wolfgang Nicht

Pressesprecher:
Mario Schmidt
Tel. 01 72 | 8 656 879
mario.schmidt@
dpg-sachsen.de

post@dpg-sachsen.de
www.dpg-sachsen.de
#dpgsachsen

Bankverbindung:
IBAN DE53 8509 0000
3281 1110 00
BIC GENODEF1DRS
Dresdner Volks- und
Raiffeisenbank eG

Vereinsregister beim
Amtsgericht Dresden
VR 1481

...

Der DPG-Kongress "Nachbarschaft in der Mitte Europas" ist das jährliche Treffen der Deutsch-Polnischen und Polnisch-Deutschen Gesellschaften sowie interessierter Bürger und Organisationen aus Deutschland und Polen. Die Tagung, die erstmalig 1992 in Berlin veranstaltet wurde, hat zum Ziel, über die vielfältigen Themen und Ebenen des deutsch-polnischen Kulturdialoges zu informieren, für den deutsch-polnischen Austausch zu werben und das Interesse daran bei einem breiten Publikum zu wecken. Mit dem Kongress will der Bundesverband der Deutsch-Polnischen Gesellschaften Akteure und Initiativen der bilateralen Zusammenarbeit miteinander vernetzen und einen Beitrag zur europäischen Integration leisten.

Vertreter der Presse/Medien sind herzlich eingeladen, insbesondere an der feierlichen Preisverleihung am Freitag teilzunehmen. Hierzu bitten wir um Anmeldung (s. Anlage) oder über nachfolgenden Link:

<http://www.dpg-sachsen.de/pressemitteilungen/presseanmeldung-buko-2014/>